

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Mehrfache Systemeinkbettung**

1. Im folgenden wird, in Ergänzung zu Toth (2012), eine Klassifikation für mehrfache Systemeinkbettung vorgeschlagen. Diese findet sich besonders bei Restaurants und Hotelbetrieben, z.B. in der Form von Sälen, Konferenzräumen, Biergärten, Dépendancen usw. Der Grund für die Mehrfacheinkbettung kann entweder zu geringer Platz im Stammhaus oder absichtliche funktionale Trennung zweier Teilsysteme desselben thematischen Systems sein (vgl. Toth 2013a, b).

### **2.1. Einbettung in System und Umgebung**

#### **2.1.1. Umgebung ist adjazent zum System**



Café Schoffel, Schoffelgasse 7, 8001 Zürich

#### **2.1.2. Umgebung ist nicht-adjazent zum System**



Ehem. Rest. Spice India, Nordbrücke 4, 8037 Zürich

## 2.2. Einbettung in System und Adsystem

### 2.2.1. Bithematische Einbettung



Trattoria Buchzelg, Buchzelgstr. 52, 8032 Zürich

### 2.2.2. Monothematische Einbettung

#### 2.2.2.1. Adessive Einbettung



Rest. Olivenbaum, Stadelhoferstr. 10, 8001 Zürich (1920)

#### 2.2.2.2. Inessive Einbettung



Rest. Scheitlinsbüchel, Scheitlinsbüchelweg 6, 9011 St. Gallen

#### Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Einbettungen von Restaurants. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013a

Toth, Alfred, Einbettungen von Restaurants. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013b  
22.11.2013